

Covid-19 Hotline: +49 170 444 924 4 Email: covid19@sc-willingen.de

| THEMA | RICHTLINIEN & VERHALTENSREGELN |
|-------------------------------------|---|
| 1. Vorbeugung | <ul style="list-style-type: none"> • Die Gesundheit hat höchste Priorität, ein hohes Maß an Solidarität und Eigenverantwortung ist erforderlich. • Personen mit COVID-19-Symptomen dürfen nicht an der Veranstaltung teilnehmen. • Wird nach einer Veranstaltung (nach max. 14 Tagen) ein Fall von COVID-19 diagnostiziert, muss das LOC sofort über die COVID-19-Hotline informiert werden. • Alle Angaben müssen wahrheitsgemäß gemacht werden. |
| 2. Informations- und Meldepflichten | <p>Für Teams vor der Anreise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Obligatorische Registrierung in der FIS C-19 Datenbank. • Die folgenden Informationen müssen bis 12 Uhr des Tages, an dem die Akkreditierungen abgeholt werden sollen, in die FIS C-19 Datenbank hochgeladen werden: <ul style="list-style-type: none"> - Negatives Covid-19 PCR-Testergebnis mit Angabe des Testdatums und des nationalen Laborzertifikats - "FIS Aufenthaltsort" - "FIS-Gesundheitsfragebögen" • Wer ohne alle geforderten Unterlagen anreist, erhält keine Akkreditierung. Das bedeutet, dass sie keinen Zutritt zum Veranstaltungsgelände erhalten und sich vor dem Ausfüllen der Dokumente selbst isolieren müssen. |
| 3. Anreise | <ul style="list-style-type: none"> • Das LOC informiert die Teams über die aktuellen Einreisebestimmungen. • Das Team muss während der Anreise zur Veranstaltung von externen Parteien getrennt bleiben. • Das Team muss während der Fahrt lange Pausen, insbesondere an stark frequentierten Orten wie z. B. Tankstellen, vermeiden und sich an die allgemeinen Verhaltensregeln halten. |
| 4. Akkreditierung | <ul style="list-style-type: none"> • Die Akkreditierungen müssen insgesamt vom Teamleiter des jeweiligen Teams abgeholt werden. • Die Akkreditierung dient als Teil unseres Kontaktverfolgungssystems und muss jederzeit am Körper getragen werden. • Die Akkreditierung darf unter keinen Umständen an Dritte weitergegeben werden. |
| 5. Maskenpflicht | <ul style="list-style-type: none"> • In allen Bereichen und Akkreditierungszonen des Veranstaltungsgeländes ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht. • Buffs dürfen nicht getragen werden. Im Wettkampfbereich müssen zertifizierte Einwegmasken getragen werden. Der Veranstalter empfiehlt das Tragen von FFP2-Masken zum eigenen Schutz. <ul style="list-style-type: none"> - In folgenden Ausnahmefällen müssen die Schutzmasken nicht getragen werden - Von Sportlern unmittelbar vor, während und nach dem Wettkampf - Während der Essenszeiten, nachdem die Personen an ihren Tischen Platz genommen haben • Der TCM informiert auf der Rangliste und bei der Ergebnisbekanntgabe über die Regeln zum Tragen von Masken. • Für die Beschaffung von Masken sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. • Gebrauchte Schutzmasken dürfen nur in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern entsorgt werden. |
| 6. Trennung von Gruppen und Teams | <ul style="list-style-type: none"> • Personen aus verschiedenen Farbgruppen dürfen sich nicht miteinander vermischen. • Personen aus der Farbgruppe "Rot" dürfen sich nicht länger als 15 Minuten miteinander vermischen. • Teams dürfen sich innerhalb der Team-Hospitality nicht mit anderen Teams mischen. |
| 7. COVID-19-Prüfung | <ul style="list-style-type: none"> • Jeder muss einen negativen Covid-19 PCR-Test vorlegen, der nicht länger als 72 Stunden zurückliegt. (Gilt nur bei Nutzung des FIS Passport) • Der Test muss in dem Land, in dem er durchgeführt wurde, amtlich anerkannt und zertifiziert sein. |

| | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> Die Task Force kann Personen, die Symptome haben, einen COVID-19-Schnelltest durchführen lassen. Die Task Force kann jederzeit unangekündigt Schnelltests durchführen lassen. Bei einem positiven Ergebnis des COVID-19-Schnelltests muss zur Absicherung des Schnelltestergebnisses zusätzlich ein COVID-19-PCR-Test durchgeführt werden. Die Kosten für die zusätzlichen Tests müssen von der getesteten Person vor Ort bezahlt werden. |
| 8. Was ist zu tun, wenn Sie Symptome feststellen | <ul style="list-style-type: none"> Sollten Sie Symptome entwickeln, müssen Sie sofort den Team-Captain informieren. Die betroffene Person muss sich sofort in Selbstisolation begeben. Der Team-Captain informiert sofort den COVID-19 Beauftragten über die COVID-19 Hotline. Der COVID-19 Beauftragte informiert die Task Force. Die Task Force berät sich mit den Gesundheitsbehörden des LK Waldeck-Frankenberg und entscheidet über das weitere Vorgehen. Jede Information an Dritte (Medien, etc.) muss von der Task Force genehmigt werden. |
| 9. Freizeit | <ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie sich in Ihrer Freizeit keinem unnötigen Infektionsrisiko aus. Jeder ist für seine Handlungen und Aktivitäten in der Freizeit selbst verantwortlich. Die Richtlinien des BGM sind einzuhalten. |
| 10. Unterweisung und Umsetzung | <ul style="list-style-type: none"> Der Teammanager ist für die interne Schulung der Teammitglieder verantwortlich. Der Teammanager verpflichtet sich, spätestens am Vorabend der ersten offiziellen Mannschaftsveranstaltung (Training oder Wettkampf) allen Teammitgliedern den Anhang auszuhändigen und die Mannschaft über die Schutzbestimmungen zu informieren. Der Anhang ist ein verbindlicher Teil des Basisschutzkonzeptes für den Weltcup. |



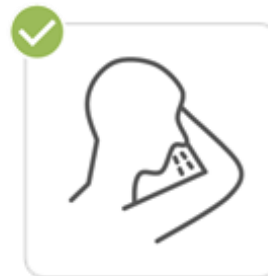
Abstand halten
Andere Menschen durch genügend Abstand ständig schützen. Beim Anstehen Abstand halten.



Gründlich Hände waschen
Waschen Sie Ihre Hände 20 Sekunden lang. Seife und Wasser sind am effektivsten.



Hände schütteln und Kontakt vermeiden
auch wenn es Ihnen unhöflich oder ungewohnt vorkommt.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen
Entsorgen Sie Papiertaschentuch er sofort nach dem Gebrauch UND



Bei Fieber und Husten zu Hause bleiben
Kontaktieren Sie Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt telefonisch.

Datum

Team

Name

Unterschrift